

# 15 Sonderwaldstandorte

## Hirschzungen-Ahornwald 22

### Ökologie und Waldbau

<b>Baumarten im Naturwald:</b>	Bergahornwald, Esche, Linde, Bergulme und Pionierbaumarten können beigemischt sein.
<b>Maximale Bestandeshöhe:</b>	18 - 28 m
<b>Bemerkungen:</b>	Schlussgrad normal bis locker. Schattige, kühle Lagen mit Blockschutt.
<b>Limitierende Faktoren:</b>	Blockschutt mit vielen Hohlräumen: Verhindert das Gedeihen der Buche (evt. Keimlingsfäule).
<b>Waldbau:</b>	Im oft lockeren Bestand hat es meist genügend Licht für die Verjüngung; die Ansamlungsbedingungen auf dem Blockschutt sind jedoch nicht überall günstig. Förderung der Verjüngung durch das Entfernen von mehreren Bäumen. In Lücken verjüngen sich Bergahorn, Esche und Ulme gut. Sie können mit Stockausschlag verjüngt werden. Wegen der starken Strukturierung des Standortes durch die Blöcke sind die Bestände häufig ohne Eingriffe stabil.
<b>Naturgefahren:</b>	<b>Steinschlag:</b> Der Blockschutt ist meist stabil, doch steht der Standort im Ablagerungsgebiet oder seltener im Transitgebiet von Steinschlag oder Felsstürzen. Bei grösseren Felsstürzen hat der Waldzustand praktisch keinen Einfluss auf die Schutzwirkung. Bei steileren Flächen (Transitgebiet) können unsorgfältige Eingriffe die Steinblöcke wieder in Bewegung bringen. <b>Wildbach/Hochwasser:</b> Klasse 4, waldbaulicher Einfluss sehr gering

### Vergleichstabelle

Standortstypen	AG	BE/ FR	BL	GL	GR	JU/ J-BE	LU	NE	NW	OW	SG	SH	SO	SZ	TG	TI	UR	VD	VS	ZG	ZH
Hirschzungen- Ahornwald 22	<b>22a</b> 22e 24*	<b>22a</b> 22s 22*	<b>22</b> 22*	<b>22</b> 22L 22P	22C 13	<b>22a</b> 22e 22*	<b>22a</b> 22b 22g	<b>19</b> 17, 18	<b>22</b> 22h 22*	<b>22</b>	<b>22</b> 22*	<b>22</b> 26L	<b>22</b> 22L	<b>22</b> 22*	var	<b>22</b> 22C	<b>315</b> 325	24.9 335	<b>22a</b> 22e 24*c	<b>22</b> 22e 22*	
	22*	24*c				24*C					22L										22A

## Anforderungen auf Grund des Standortstyps

22 Hirschzungen-Ahornwald		
Bestandes- und Einzelbaummerkmale	Anforderungen minimal	Anforderungen ideal
<b>Mischung</b> Art und Grad	Laubbäume 90 - 100% Ah 50 - 100% Li, Es, BUI 0 - 50%	Laubbäume 100% Ah 70 - 90% Li, Es, BUI 10 - 30%
<b>Gefüge</b> BHD-Streuung	Genügend entwicklungsfähige Bäume in mind. 2 verschiedenen Durchmesserklassen pro ha	Genügend entwicklungsfähige Bäume in mind. 3 verschiedenen Durchmesserklassen pro ha
Horizontal		Schlussgrad normal - locker
<b>Stabilitätsträger</b> Kronen	Meistens Stämme mit guter Verankerung, nur vereinzelt starke Hänger	Stämme mit guter Verankerung, keine starken Hänger
Stand/Verankerung		
<b>Verjüngung</b> Keimbett	Fläche mit starker Vegetationskonkurrenz < 1/3	Fläche mit starker Vegetationskonkurrenz < 1/10
Anwuchs (10 cm bis 40 cm Höhe)	In Lücken vorhanden	In allen Lücken vorhanden
Aufwuchs (bis und mit Dichtung, 40 cm Höhe bis 12 cm BHD)	Pro ha mind. 1 Trupp (2 - 5 a, durchschnittlich alle 100 m) oder Deckungsgrad mind. 3 % Mischung zielgerecht	Pro ha mind. 2 Trupps (2 - 5 a, durchschnittlich alle 75 m) oder Deckungsgrad mind. 6 % Mischung zielgerecht

2B